

Ad hoc-Medienmitteilung gemäss Art. 53 KR

Basel, 20. Februar 2025

Bank Cler wächst breit abgestützt

Die Bank Cler weist im Geschäftsjahr 2024 ein breit abgestütztes Wachstum im Hypothekar-, Einlagen- und Anlagegeschäft aus. Mit der Zunahme der Kundengelder um 0,2 Mrd. CHF (+1,5%) kann das Hypothekarwachstum von 0,2 Mrd. CHF (+1,5%) vollständig finanziert werden. Die Anzahl Kunden (+2,1%) sowie die Anzahl derjenigen Kunden, welche die Verwaltung ihres Vermögens an die Bank Cler delegieren, haben sich erhöht (+4,5%). Um das Kundenerlebnis kontinuierlich zu verbessern, wurde in die Entwicklung der Mitarbeitenden investiert sowie der Personalbestand erhöht. Zudem erfolgten Investitionen in die Geschäftsstellen und in die digitalen Kanäle. Der Jahresgewinn liegt mit 43,6 Mio. CHF (+1,1%) auf Vorjahresniveau.



«Wir haben unser Wachstum im Geschäftsjahr 2024 fortsetzen können und sowohl das Kundenvermögen als auch das Hypothekarvolumen gesteigert. Die einzigartige Kombination der persönlichen Beratung in unseren Geschäftsstellen und der Neobanking-App Zak ist ideal, um die unterschiedlichen Bedürfnisse unserer Kundschaft zu bedienen und unsere Marktposition weiter auszubauen.»

Samuel Meyer, CEO Bank Cler

Wachstum der Kundenvermögen wird fortgesetzt

Die Kundenvermögen konnten um 0,5 Mrd. CHF auf 16,6 Mrd. CHF (+2,8%) gesteigert werden. Der Nettoneugeldzufluss (Net New Money) in der Höhe von 0,3 Mrd. CHF ist insbesondere auf die Sparprodukte der Bank Cler und das hohe Kundenvertrauen zurückzuführen. Auch im Depotgeschäft war die Nachfrage nach Vermögensverwaltungsmandaten (+17,8%) und der Anlagelösung Bank Cler (+3,9%) hoch.

Im Hypothekargeschäft verzeichnet die Bank Cler im Geschäftsjahr 2024 ein Wachstum von 0,2 Mrd. CHF auf 17,1 Mrd. CHF (+1,5%), das über zusätzliche Kundengelder nachhaltig refinanziert werden konnte.

Trotz der deutlichen Zinssenkung der Schweizerischen Nationalbank im Geschäftsjahr 2024 sind die Zinssätze der Bank Cler auf Spareinlagen weiterhin attraktiv. Vor allem das Sparkonto Plus erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Der damit verbundene Zinsaufwand und die Aufhebung sowie Reduktion diverser Gebühren per 1.1.2024 führen im Ergebnis zu einer Reduktion des Geschäftsertrags auf 247,8 Mio. CHF (-3,3%).

Investitionen in das Kundenerlebnis und die Weiterentwicklung der Mitarbeitenden

Um unseren Kundinnen und Kunden an allen Kontaktpunkten ein positives Kundenerlebnis zu bieten, investierte die Bank Cler sowohl in die physischen Standorte als auch in ihre digitalen Angebote. So wurde 2024 die umgebaute Geschäftsstelle in Neuenburg eröffnet und in Luzern ein neuer Standort an attraktiverer Lage bezogen. Das E- und Mobile-Banking sowie die Neobanking-App Zak wurden weiterentwickelt. Nutzerinnen und Nutzern der Neobanking-App Zak steht seit April ein eigenes Sparkonto Zak zur Verfügung, welches dank der attraktiven Verzinsung sehr stark nachgefragt wird. Innerhalb von neun Monaten wurden 9 700 Sparkonten mit einem Gesamtvolumen von über 120 Mio. CHF in Zak eröffnet. Die Zahl der Zak-User ist innerhalb eines Jahres um über 10 000 gestiegen.

Um das Kundenerlebnis und die Beratungsqualität kontinuierlich zu verbessern, werden laufend Investitionen in die Aus- und Weiterentwicklung der Mitarbeitenden sowie die Infrastruktur getätigt. Zudem wurde der Personalbestand und damit auch die Betreuungsintensität erhöht sowie ein neues Vergütungssystem eingeführt, das neben Führungs- auch Fachkarrieren fördert.

Die Ausgaben führen zu einem um 4,5 Mio. CHF höheren Geschäftsaufwand (+2,9%). Der Geschäftserfolg liegt bei 79,5 Mio. CHF (-14,4%).

Stärkung der Eigenmittel und leicht höherer Jahresgewinn

Die Bank Cler konnte ihre Eigenmittel weiter stärken, ist solide finanziert und verfügt über stabile Eigenmittel- und Liquiditätskennzahlen, die deutlich über den Anforderungen der FINMA liegen. Im Ergebnis resultiert ein Jahresgewinn von 43,6 Mio. CHF (+1,1%).

Ausblick: Geschäftserfolg und Gewinn auf Vorjahresniveau erwartet

Für das Geschäftsjahr 2025 rechnet die Bank Cler mit einer stabilen Entwicklung und einem Geschäftserfolg und Gewinn auf Vorjahresniveau. Es wird weiterhin in die Mitarbeitenden, in zukunftsfähige Produkte und Dienstleistungen, in die Geschäftsstellen sowie in die digitalen Kanäle, insbesondere auch die Weiterentwicklung von Zak, investiert.

Weitere Auskünfte erteilt:

Natalie Waltmann
Leiterin Kommunikation
Bank Cler AG, CEO Office
Telefon: 061 286 26 03
E-Mail: natalie.waltmann@cler.ch

Kurzprofil

Die Bank Cler AG ist eine Schweizer Bank mit Hauptsitz in Basel, die ihr Angebot auf die Bedürfnisse von Privat- und Immobilienkunden sowie auf das Private Banking ausrichtet. «Cler» kommt aus dem Rätoromanischen und steht für klar, hell, deutlich. Der Name ist Programm: Die Bank Cler macht das Bankgeschäft einfach und verständlich und berät auf Augenhöhe. Sie ist in allen Sprachregionen mit Geschäftsstellen vertreten. Zudem hat die Bank Cler mit «Zak» die erste Schweizer Neobanking-App auf den Markt gebracht. Die Bank Cler ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Basler Kantonalbank.

Wichtige Daten und Downloads

Auf der Website www.cler.ch sind Medienmitteilungen ([direkter Link](#)) sowie aktuelle Informationen ab Publikationsdatum abrufbar. Diese beinhalten unter anderem weitere Angaben zur Geschäftstätigkeit und -entwicklung.